[Additional information: https://berlin.museum-digital.de/object/116608 vom 2024/06/07]

Object:	Berlin-Tempelhof: Bahnhof Mariendorf
Museum:	Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de
Collection:	Fotografien, Ansichten (Orte, Gebäude, Landschaften), Berlin (Fotografien)
Inventory number:	LGV-Archiv, C 12 A-1-0287

Description

Aufnahme eines unbekannten Fotografen, um 1900
Blick von Nordosten. Ansicht des Empfangsgebäudes und des Nebengebäudes vor dem Umbau von 1903/05, davor stehend das Bahnhofspersonal: drei uniformierte Herren, zwei weitere im Hintergrund zwischen den Gebäuden. Vermutlich handelt es sich bei einer der Personen, wohl der ganz links, um den Bahnhofsvorsteher König, Vater von Erwin König, aus dessen Besitz das Foto stammt (siehe Provenienz).
Der Bahnhof „Mariendorf“ wurde 1895 eröffnet. Er gehört seit 1920 zu Berlin, seit 1938 zu Berlin-Tempelhof.
Die abgebildeten Gebäude befanden sich südlich der Brücke über die Attilastraße und westlich der Gleisanlagen. 1910–1914 wurde mit der Hochlegung der Gleise ein neuer Bahnhof nördlich der Attilastraße angelegt.

Provenienz: Erworben 1986. Selekt aus Sammlung Martha Ortrud Krebs (Schenkung der Erben). Zugang in der Sammlung Krebs laut rückseitigem Vermerk der Sammlerin: „Geschenk von Herrn Erwin Köni[g] / Berl. Lichterfelde-Ost.“ Der Schenker war laut Aufzeichnung der Sammlerin „Sohn des Bahnhofsvorstehers“. – Der rückseitige zeitgenössische Stempel von „Karl Kilk“ weist wohl nicht auf den Fotografen hin, sondern auf einen frühen Eigentümer (Auftraggeber?) des Abzugs, denn er lässt sich als Bahnbeamter identifizieren: Karl [anfangs Carl] (Friedrich Wilhelm Carl) Kilk, * 9.5.1873 Freienfelde Kr. Luckau, † 19.11.1940 Berlin-Tempelhof, evang., Sohn des Bahnwärters Friedrich Wilhelm Kilk und der Marie geb. Schadow (beide zuletzt wohnhaft in Coepenicker Forst, Kr. Teltow). Er war 1896 Stationsarbeiter in [Berlin-]Grünau Kr. Teltow, 1901 Eisenbahn-Weichensteller in [Berlin-]Schöneberg (wohnhaft in „Schöneberg Priesterweg

Eisenbahndienstgebäude“), 1920 Eisenbahn-Sekretär (wohnhaft in Berlin SW 47, Katzbachstr. 8) und zuletzt Ministeralamtsrat in Berlin SW 29, Körtestraße 20 (Quellen zu Karl Kilk: Landesarchiv Berlin, Standesamt Berlin Va, Reg.-Nr. B 1057/1896; Standesamt Schöneberg I, Reg-Nr. A 1786/1901; Standesamt Berlin-Tempelhof, Reg.-Nr. C 765/1940; Adressbuch Berlin 1920).

Basic data

Material/Technique:	Fotografie (Albuminpapierabzug), auf Karton aufgezogen, dieser beschnitten
Measurements:	Bildgröße: 8,1 x11,1 cm; Trägerkarton (beschnitten): 9,1 x 12,1 cm

Events

Image taken	When	1900
	Who	
	Where	Attilastraße station
Owned	When	
	Who	Martha Ortrud Krebs (1892-1986)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Mariendorf
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Berlin-Tempelhof
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Landkreis Teltow

Keywords

- Bahnhof (Gebäude)
- Bahnhofspersonal
- Gebäudeansicht
- Photography
- Railway
- Railway station